

Zu diesem Heft

Autor(en): **Fuchs, St.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Marchring**

Band (Jahr): - **(1981)**

Heft 21

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Märchring

VOLKS- UND HEIMATKUNDE
DER LANDSCHAFT MARCH



21/1981

Zu diesem Heft

Vor 150 Jahren war die Landschaft March das Zentrum der Separationsbewegung der äusseren Bezirke im Widerstreit zum Alten Land Schwyz. Aus diesem Anlass hat der Märchring den Historiker Paul Wyrsh beauftragt, die Ereignisse der entscheidenden Jahre (1831-1833) unter Einbezug neuerer Forschungsergebnisse neu darzustellen. Zwar werden die Ergebnisse der in diesem Zusammenhang oft zitierten und noch häufiger unzitierter abgeschriebenen Dissertation von Peter Hüsser (1925) im wesentlichen nicht widerlegt, aber in vorteilhafter Weise ergänzt und zum Teil neu gewichtet. Dr. Wyrsh ist dazu besonders berufen, einerseits als in Küssnacht, dem entlegensten Bezirk des Kantons Schwyz äusseres Land, Aufgewachsener, andererseits als derzeit bester Kenner des Quellenmaterials um die Entstehung des heutigen Kantons Schwyz durch seine Dissertation über «Landammann Nazar von Reding-Biberegg (1806-1865) — Baumeister des Kantons Schwyz» (1978), vgl. Literaturverzeichnis Seite 47. Die Veröffentlichung dieser Darstellung bezweckt keine Neuauflage des Separatismus, sondern Information über jene ereignisreichen und schicksalsträchtigen Jahre. Damit sei nicht verschwiegen, dass die Märchler auch heute gelegentlich Mühe haben mit den Innerchwyzern — wie auch umgekehrt! — aber es ist allen klar, dass die Probleme in diesem auch geographisch zweigeteilten Kanton anders als durch Segregation gelöst werden müssen.

St. Fuchs

